

(19)



Europäisches Patentamt  
European Patent Office  
Office européen des brevets



(11) Veröffentlichungsnummer: **0 471 317 A3**

(12)

## EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(21) Anmeldenummer: **91113445.0**

(51) Int. Cl.<sup>5</sup>: **H01H 23/12**

(22) Anmeldetag: **10.08.91**

(30) Priorität: **17.08.90 DE 4026066**

(43) Veröffentlichungstag der Anmeldung:  
**19.02.92 Patentblatt 92/08**

(84) Benannte Vertragsstaaten:  
**AT DE NL SE**

(88) Veröffentlichungstag des später veröffentlichten  
Recherchenberichts: **09.09.92 Patentblatt 92/37**

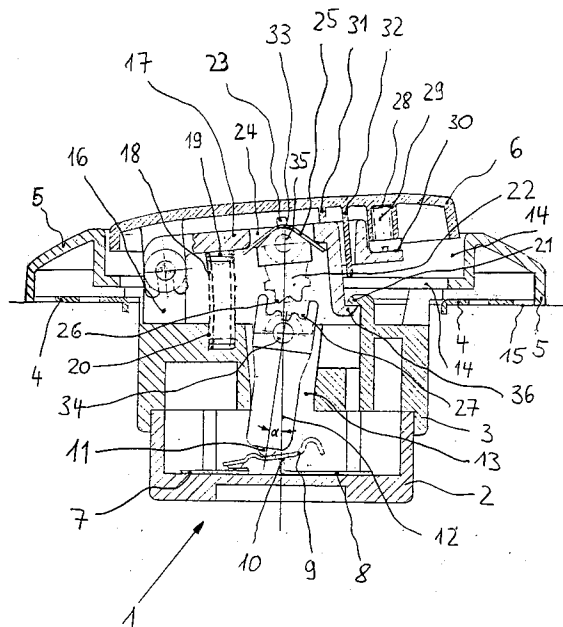
(71) Anmelder: **ABB PATENT GmbH**  
**Kallstadter Strasse 1**  
**W-6800 Mannheim 31(DE)**

(72) Erfinder: **Bracht, Werner**  
**Busch-Jaeger-Weg 1**  
**W-5880 Lüdenscheid(DE)**

(74) Vertreter: **Rupprecht, Klaus, Dipl.-Ing. et al**  
**c/o ABB Patent GmbH, Postfach 10 03 51**  
**W-6800 Mannheim 1(DE)**

(54) **Elektrischer Tastwippschalter.**

(57) 2. Um für einen im Stand der Technik bekannten Tastwippschalter in Unterputzausführung eine beim Tapetenwechsel zweckmäßige Höhenausgleichsvorrichtung zu schaffen, die auch nach erfolgtem Höhenausgleich einerseits weiterhin eine sichere Schaltfunktion des Tastwippschalters gewährleistet und andererseits eine Verringerung der an der Betätigungswippe aufzuwendenden Betätigungskraft sowie eine Verkürzung des Tasthubs ermöglicht, ist erfindungsgemäß im wesentlichen vorgesehen, daß das Schaltermoberteil (3) zwei einseitig angeformte Lagerstellen (16) aufweist, die sowohl der Wipplagerung eines als einseitiger Hebel angeordneten Schalthebels (17) als auch der Wipplagerung der ebenfalls als einseitiger Hebel ausgebildeten und kraftschlüssig auf dem Schalthebel (17) aufliegenden Betätigungswippe (6) dienen, daß ein Schaltstößel (22) schwenkbar festgelegt ist, wobei ein Schaltzahn (26) des Schaltstößels (22) bei jedem Tasthub in eine nächstliegende Schaltmulde (27) einer als zweiarmliger Hebel gelagerten Schaltwippe (12) wechselweise eingreift, und daß die Betätigungswippe (6) eine Stellschraube (29) aufweist, welche mit einem Begrenzungsanschlag (30) am Schalthebel (17) kraftschlüssig zusammenwirkt.



EP 0 471 317 A3



Europäisches  
Patentamt

## EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung

EP 91 11 3445

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.5)
Y	DE-A-3 600 910 (FA. ALBRECHT JUNG) * das ganze Dokument *	1	H01H23/12
Y,D	FR-A-2 569 302 (FA. ALBRECHT JUNG) * Abbildung 1 *	1	
A	---	2-3	
A	DE-A-2 061 974 (ARROW-HART INC.) * Seite 9, Absatz 2; Abbildung 1 *	1-2	
A,D	DE-U-7 918 527 (GEBRÜDER MERTEN KG) * Seite 8, Zeile 5 - Zeile 8 *	1,3	
A	DE-A-2 805 349 (BROWN BOVERI AG) * Seite 4, Absatz 1 *	1	
	-----		
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort DEN HAAG		Abschlußdatum der Recherche 03 JULI 1992	Prüfer SIBILLA S.
<b>KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE</b> X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : mündliche Offenbarung P : Zwischenliteratur T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentedokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument * : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument			